

Projekt für Reiheneinfamilienhäuser = Projet de maisons familiales en lignes = Project for one-family houses in rows

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **7 (1953)**

Heft 2

PDF erstellt am: **16.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-328480>

Nutzungsbedingungen

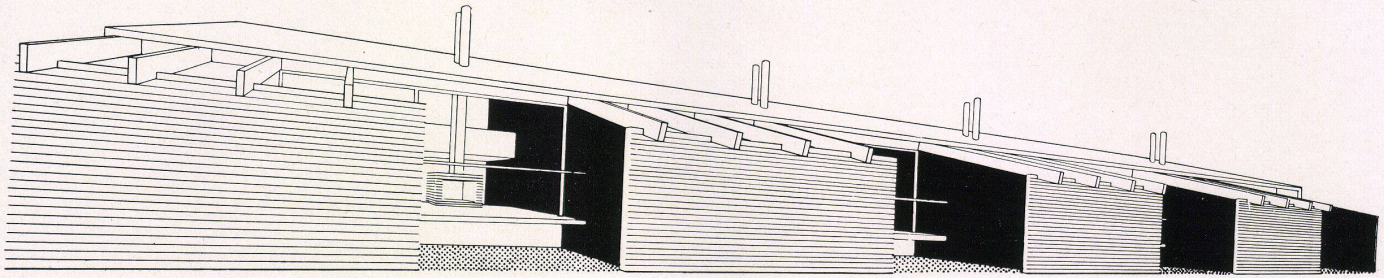
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Projekt für Reiheneinfamilienhäuser

Projet de maisons familiales en lignes
Project for one-family houses in rows

Architekt: Robert Hofer,
Zofingen

Aufgabe

In »Bauen+Wohnen« Nr. 10 (April 1951) wurden das Problem der Wohnfläche im Freien beim Siedlungsreihenhaus behandelt und an Hand von Projektbeispielen verschiedene Lösungsmöglichkeiten besprochen.

Das vorliegende Projekt ist eine weitere Grundrißlösung, bei der versucht wird, die direkte Beziehung zwischen Garten und Haus auszunutzen und einen vor den Einblicken der beidseitig angrenzenden Nachbarhäuser geschützten Wohngarten zu schaffen.

Grundriß

Betreten wird das Haus durch einen kleinen Vorraum, an den sich rechts Abstellraum und Waschküche, links der große Wohnraum mit Kochnische und Eßplatz anschließen. Dieser Raum beansprucht in der Breite die halbe Hausachse, jedoch die ganze Haustiefe. Die Unterteilung nach den verschiedenen Funktionen ergibt sich durch die Versetzung um halbe Geschosshöhe. So wird auf dem kleinen Grundriß eine Großräumigkeit erzielt, die noch gesteigert wird durch den Gartenraum, der nur durch Glaswandelemente vom Wohnraum getrennt ist. Auf gleicher Höhe mit dem Wohnraum befindet sich in Variante A das Elternschlafzimmer, in Variante B das Kinderspiel- und -schlafzimmer, das von der Küche aus überblickt werden kann. Dieser Raum kann je nach Bedarf durch Weglassen der Büchergestellwand auch zum Wohnraum genommen werden. Über einen halben Treppenlauf erreicht man das Obergeschoß mit Bad, Kinder- und Galeriezimmer, das in Variante A als Kinderspielplatz, in Variante B als Elternschlafzimmer dient und durch eine vertikale Schiebewand vom Wohnraum abgetrennt werden kann. Im Untergeschoß befindet sich Vorratskeller und Trockenraum. Der Grundriß ist auf einem Raster von 57,5:57,5 cm aufgebaut.

Konstruktion

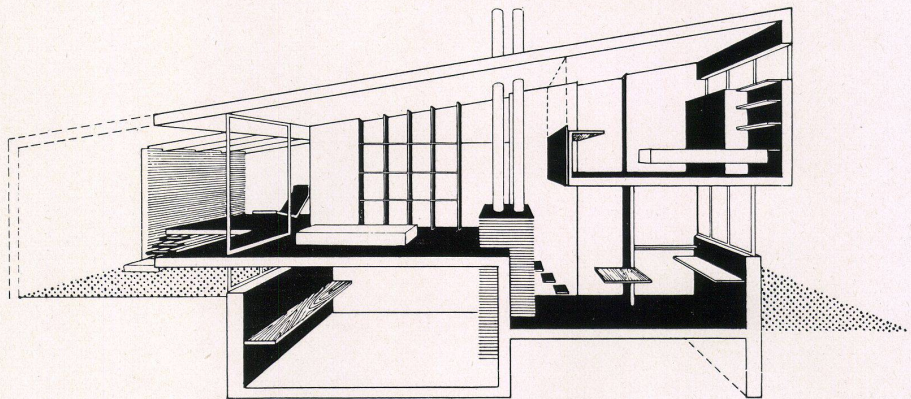
Ost- und Westfassade sind Elementbauweise, Brandmauern in Backstein verputzt, Wohngartenwand in Kalksandsteinsichtmauerwerk, Bedachung in Welleternit.

Ansicht einer Hauszeile von Westen.
Une ligne d'habitations vue de l'ouest.
View of a row of houses from the west.

Perspektivischer Schnitt durch Wohnraum mit Kochnische und Eßplatz, Wohngarten, Galeriezimmer.

Coupe en perspective. Séjour avec cuisinette et coin des repas, séjour de jardin, chambre sur la galerie.

Section in perspective through living-room with kitchenette and dining area, garden living area and "gallery room".



Grundriß / Plan 1:250

- 1 Eingang, Windfang / Tambour d'entrée / Entrance, draught-excluding door
- 2 Abstellraum und Waschküche / Débarras et buanderie / Lumber-room and laundry
- 3 Küche / Cuisine / Kitchen
- 4 Eßplatz / Coin des repas / Dining area
- 5 Wohnraum / Séjour / Living-room
- 6 Wohngarten / Séjour de jardin / Garden living area
- 7 Elternschlafzimmer / Chambre à coucher des parents / Parents' bedroom
- 8 Kinderspielzimmer / Salle de jeu des enfants / Children's playroom
- 9 Kinderschlafzimmer / Chambre à coucher des enfants / Children's bedroom
- 10 Bad, WC / Bain, WC / Bath, WC
- 11 Kastenraum / Placards / Box-room
- 12 Luftraum über Wohnzimmer / Espace de la salle de séjour / Air-space above living-room

13 Ofen und Cheminée / Poêle et cheminée / Oven and fire-place

14 Trockenraum / Séchoir / Drying-room

15 Vorratskeller / Cave à provisions / Storage cellar

16 Hohlraum / Creux / Hollow space

Variante A: Galerie als Kinderspielzimmer.

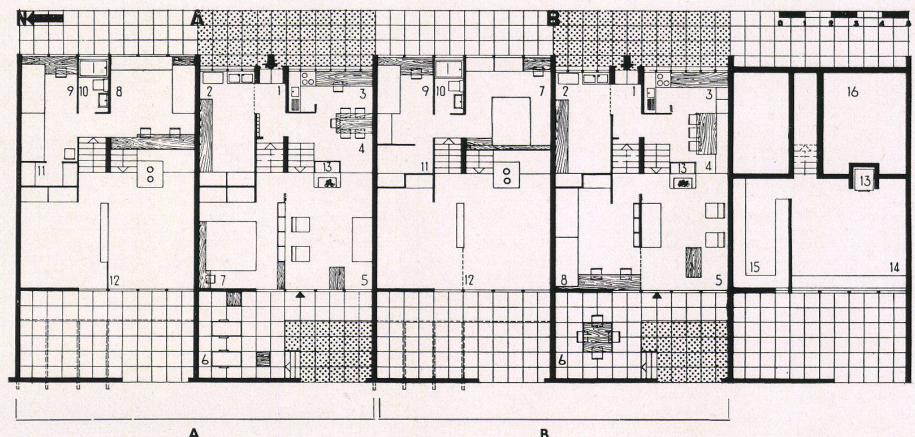
Variante A: Galerie destinée aux jeux des enfants.

Variant A: Gallery as playroom.

Variante B: Galerie als Elternschlafzimmer.

Variante B: Galerie formant la chambre des parents.

Variant B: Gallery as parents' bedroom.



A

B